



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2020/3626

Der Oberbürgermeister

I/02-201-01-06-14-tl
Dezernat/Fachbereich/AZ

28.07.2020
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Rechtsausschuss	17.08.2020	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	24.08.2020	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Jahresabschluss 2019 der Klinikum Leverkusen gGmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW

Beschlussentwurf:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen erteilt den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Leverkusen gGmbH gem. § 113 Abs. 1 GO NRW folgende Weisungen:
 - a) Den Jahresabschluss zum 31.12.2019 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 142.962.129,45 € und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.368.054,05 € festzustellen,
 - b) den Lagebericht 2019 zu genehmigen,
 - c) den Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.368.054,05 € mit dem bestehenden Bilanzverlust in Höhe von 4.855.528,52 € zu saldieren und mit 7.223.582,57 € auf das neue Geschäftsjahr 2020 vorzutragen,
 - d) der Geschäftsführung der Klinikum Leverkusen gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.
2. Der Rat der Stadt Leverkusen erteilt den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Leverkusen gGmbH gem. § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung, den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Klinikum Leverkusen gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

gezeichnet:
Richrath

Schnellübersicht über die finanziellen bzw. bilanziellen Auswirkungen, die beabsichtigte Bürgerbeteiligung und die Nachhaltigkeit der Vorlage

Ansprechpartner/Fachbereich/Telefon: Herr Thiele/Konzernsteuerung/406-2244

(Kurzbeschreibung der Maßnahme, Angaben zu § 82 GO NRW bzw. zur Einhaltung der für das betreffende Jahr geltenden Haushaltsverfügung.)

Jahresabschluss 2019 der Klinikum Leverkusen gGmbH.

A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

entfällt

B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren:

(z. B. Anschaffungskosten/Herstellungskosten, Personalkosten, Abschreibungen, Zinsen, Sachkosten)

entfällt

C) Veränderungen in städtischer Bilanz bzw. Ergebnisrechnung / Fertigung von Veränderungsmittelungen:

(Veränderungsmittelungen/Kontierungen sind erforderlich, wenn Veränderungen im Vermögen und/oder Bilanz/Ergebnispositionen eintreten/eingetreten sind oder Sonderposten gebildet werden müssen.)

entfällt

kontierungsverantwortliche Organisationseinheit(en) und Ansprechpartner/in:

D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabschluss.)

entfällt

E) Beabsichtigte Bürgerbeteiligung (vgl. Vorlage Nr. 2014/0111):

Weitergehende Bürgerbeteiligung erforderlich	Stufe 1 Information	Stufe 2 Konsultation	Stufe 3 Kooperation
[ja] [nein]	[ja] [nein]	[ja] [nein]	[ja] [nein]
Beschreibung und Begründung des Verfahrens: (u.a. Art, Zeitrahmen, Zielgruppe und Kosten des Bürgerbeteiligungsverfahrens)			

F) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
[ja] [nein]	[ja] [nein]	[ja] [nein]	[ja] [nein]

Begründung:

Gesellschaftsrechtliche Grundlagen:

Der Jahresabschluss 2019 der Klinikum Leverkusen gGmbH wurde auftragsgemäß von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG geprüft und hat unter dem Datum vom 12.03.2020 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erhalten.

Als Teilergebnis der Prüfung wurde der Klinikum Leverkusen gGmbH unter Zugrundelegung des derzeit gültigen Betrauungsaktes vom 17.02.2014 bescheinigt, dass die Verwendung der kommunalverbürgten Darlehensmittel 2019 im Einklang mit dem zitierten Betrauungsakt erfolgt ist.

Die Beschlussfassung und Zustimmung über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Genehmigung des Lageberichtes, die Verwendung des Ergebnisses sowie die Entlastung des Geschäftsführers, die gem. § 14 Nr. 2 Buchstabe j) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Leverkusen gGmbH der Gesellschafterversammlung obliegen, erfolgte vorbehaltlich einer Weisung durch den Rat der Stadt Leverkusen in der Sitzung der Gesellschafterversammlung am 01.04.2020.

Wirtschaftliche Ergebnisse/Auswertung:

Leistungen		Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Veränderung Vorjahr
Planbetten / Plätze	Anzahl	740	740	740	+0
Fallzahlen ohne interne Verlegung (voll- und teilstationär)	Anzahl	34.067	33.479	34.191	+712
Vereinbarte Fallzahlen	Anzahl	33.975	33.469	-	-
Behandlungstage	Anzahl	203.227	196.411	199.974	+3.563
Behandlungstage vollstationär	Anzahl	203.227	196.411	199.974	+3.563
Verweildauer (durchschnittlich) (voll- und teilstationär)	Tage	6,0	5,9	5,8	-0,1
Auslastung (voll- und teilstationär)	%	75,24	72,72	74,04	+1,32
Anzahl der ambulanten Operationen/ Behandlungen	Anzahl	1.377	1.528	1.259	-269
Ertragslage					
Umsatzerlöse	T€	139.678	141.970	148.517	+6.547
Vollkräfte		1.104	1.082	1.114	+32
Personalaufwand je Fall	€	2.513	2.630	2.755	+125
Materialaufwand je stationärem Fall	€	1.654	1.721	1.771	+50

Die allgemeine wirtschaftliche Situation des Klinikums sei anhand der folgenden Finanzkennzahlen dargestellt:

Finanzkennzahlen zum 31.12.2019				
		in T€	2019	2018
Eigenkapitalrentabilität:	Jahresergebnis:	-2.368	-11,26 %	0,12 %
	Eigenkapital:	21.038		
Gesamtkapitalrentabilität:	Jahresergebnis:	-2.368	-0,51 %	4,28 %
	Zinsaufwand:	2.111		
	Gesamtkapital: (EK+ langfr.Fremdkapital)	50.631		
Anlagendeckungsgrad II:	Eigenkapital :	21.038	74,98 %	75,76 %
	Sonderposten:	26.362		
	langfr.Fremdkapital:	29.593		
	Anlagevermögen:	102.684		
Personalaufwandsquote:	Personalaufwand:	99.673	53,03%	52,16%
	Gesamtaufwand:	187.961		
Zinsaufwandsquote:	Zinsaufwand:	2.111	1,12%	1,21%
	Gesamtaufwand:	187.961		
Investitionen:	Anschaffung AV:	7.504	7.504 T€	8.342 T€

Die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung der Klinikum Leverkusen gGmbH und die Realisierung ihrer satzungsgemäßen Ziele wird durch folgende Zahlen belegt:

- 12 Fachrichtungen bestätigen das umfassende medizinische Leistungsspektrum der Klinikum Leverkusen gGmbH.
- 34.067 Patientinnen/Patienten wurden im Jahr 2019 behandelt.
- 521,99 CM-Punkte wurden weniger abgerechnet als im Vorjahr.
- 1.614 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter versorgen und betreuen die Patientinnen/Patienten (Zahl ohne an Beteiligungen gestelltes Personal).
- 740 Betten stehen insgesamt für die Patientinnen/Patienten zur Verfügung.

Auf Vorschlag der Geschäftsführung wird der Jahresfehlbetrag 2019 in Höhe von 2.368.054,05 € mit dem bestehenden Bilanzverlust in Höhe von 4.855.528,52 € saldiert und mit 7.223.582,57 € auf das neue Geschäftsjahr 2020 vorgetragen.

Ergänzend sei auf Folgendes hingewiesen:

Ratsmitglieder, die selbst dem Aufsichtsrat der Klinikum Leverkusen gGmbH angehören, haben sowohl bei der Beratung als auch bei der Entscheidung über die Entlastung des Aufsichtsrates gemäß § 31 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 2 GO NRW kein Mitwirkungsrecht (Beschlusspunkt 2.). Dies gilt auch für den Oberbürgermeister.

Über die Beschlusspunkte 1. und 2. ist gesondert zu beraten und abzustimmen.

Eine entsprechende Protokollierung ist notwendig.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren der Oberbürgermeister sowie die folgenden Ratsmitglieder im Aufsichtsrat der Klinikum Leverkusen gGmbH tätig und unterliegen somit dem o. g. Mitwirkungsverbot:

Oberbürgermeister Uwe Richrath
Rf. Annegret Bruchhausen-Scholich
Rh. Paul Hebbel
Rh. Oliver Ruß
Rf. Barbara Trampenau

Abschließende Hinweise:

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Lagebericht sind dieser Vorlage als Anlagen 1 bis 3 beigefügt.

Entsprechend der Beschlussfassung zur Vorlage R 629/14. TA (Rat am 16.12.96) steht allen Ratsmitgliedern der Prüfungsbericht des Jahresabschlusses als nichtöffentlich zu behandelnde Anlage 4 im Ratsinformationssystem Session zur Verfügung. Zusätzlich steht den Fraktionen, Gruppen und Einzelvertretern jeweils auch ein Druckexemplar des Prüfungsberichts zur Verfügung.

Anlage/n:

Anlage 1 Bilanz 2019 (ö)

Anlage 2 GuV 2019 (ö)

Anlage 3 Lagebericht 2019 (ö)

Anlage 4 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 (nö)